

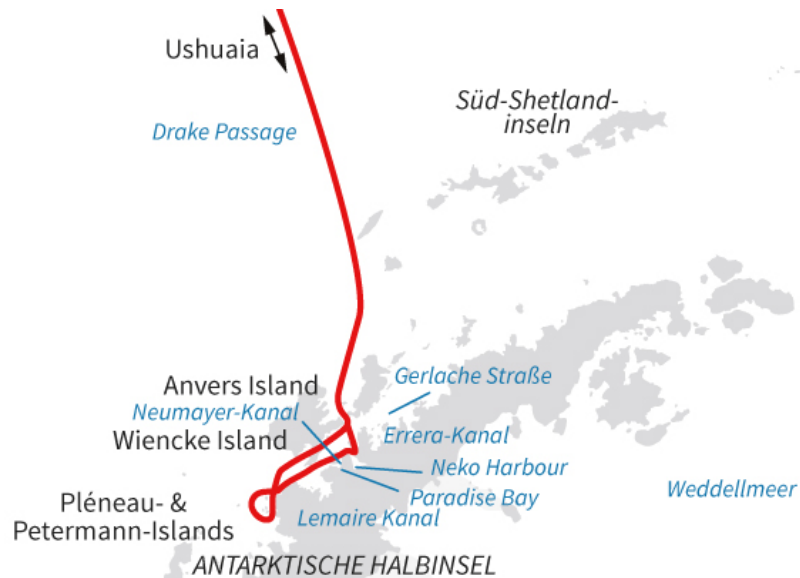
Basecamp Antarktis

Schiff:
Ortelius

Termin:
12.12.2026
17 Nächte

Preis ab

16.185 €



Beispiel-Route, Änderungen vorbehalten!

Reiseverlauf



Tag 1-2: Frankfurt / Buenos Aires

Fluganreise in die argentinische Hauptstadt **Buenos Aires**. Buenos Aires hat etwa 13 Millionen Einwohner und ist eine der größten Metropolen Südamerikas. Je nach Ankunftszeit haben Sie die Möglichkeit, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Es gibt einiges zu entdecken: Im historischen Zentrum um den Plaza de Mayo befinden sich viele Sehenswürdigkeiten, unter anderem die Kathedrale, der Präsidentenpalast und ein historisches Museum. Ein Wahrzeichen von Buenos Aires ist der Obelisk, der sich mitten im Zentrum auf einer fünfspurigen Straße befindet. Übernachtung im Hotel.



Tag 3: Buenos Aires / Ushuaia

Flug nach **Ushuaia**, die südlichste Stadt der Welt und Ausgangspunkt Ihrer Expeditionskreuzfahrt. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Entdecken Sie den quirligen Ort mit seinen schönen Souvenirläden und den vielen Restaurants im Stadtzentrum. Übernachtung im Hotel.



Tag 4: Ushuaia / Einschiffung

Mehrere Vogelarten wie Albatrosse, Sturmschwalben, Sturmtaucher und Tauchsturmvögel folgen dem Schiff auf dem Weg südostwärts.



Tag 5-6: Drake Passage

Während der nächsten zwei Tage in der **Drake Passage** bekommen Sie einen Einblick in das Leben aus der Perspektive der Polarforscher, die diesen Regionen zuerst trotzen: kühle Salzbrisen, rauschende Meere, vielleicht sogar ein Finnwal, der zwischen den Wellen auftaucht. Nachdem Sie die Antarktische Konvergenz, welche die natürliche Grenze der Antarktis darstellt, passiert haben, befinden Sie sich in der zirkum-antarktischen Auftriebszone. Diese entsteht, wenn nordwärtsfließendes kaltes Wasser mit wärmeren subantarktischen Wassermassen kollidiert. Nicht nur das marine Leben sondern auch die Vogelwelt verändern sich dadurch. Wanderalbatrosse, Graukopf Albatrosse, Schwarzbrauenalbatrosse, Rußalbatrosse, Kapsturmvögel, südliche Eissturmvögel, Buntfuß-Sturmschwalben, Blausturmvögel und Antarktissturmvögel sind nur einige der Vögel, die Sie sehen können.



Tag 7-13: Aktivprogramm in der Eiswelt der Antarktis

Graue Steingipfel mit Schnee bedeckt, Türme aus gebrochenem blau-weißem Eis und eine sehr vielfältige Tier- und Pflanzenwelt. Sie passieren zuerst die schneebedeckten Melchior-Inseln und fahren durch den Schollaert Channel, der sich zwischen Brabant- und Anvers-Inseln befindet. Zu den Orten, die besucht werden können, gehören: Ihr Schiff kann für das vielfältige Basecamp Angebot in den geschützten Gewässern um **Wiencke Island** vor Anker gehen. Sie können die Pracht dieser alpinen Umgebung bei Zodiac- und Kajakfahrten vom Wasser aus genießen. Oder Sie erkunden die Gegend an Land und Wandern. Hier besteht ebenfalls die Möglichkeit für Schneeschuhwanderungen und Bergbesteigungen (einfaches Klettern) weiter im Inland. Natürlich bestimmen die Wetterbedingungen die möglichen Aktivitäten. Nachdem Sie durch den **Neumayer-Kanal** gefahren sind, können Sie die ehemalige britische Forschungsstation – heute Museum und Post – von **Port Lockroy** auf Goudier-Insel besuchen. Sie können auch an Aktivitäten rund um Jougla-Point teilnehmen und dabei Eselspinguinen und Blauaugenscharben begegnen. An den nahe gelegenen Orten wie Damoy Point besteht möglicherweise die Möglichkeit, Schneeschuhwanderungen zu dem alten Skiweg zu unternehmen. Dies ist auch einer unserer Favoriten-Campingplätze. Sollten es die Eisbedingungen erlauben, können Sie den **Lemaire-Kanal** durchfahren und sich im Bereich von Pleneau Island und Petermann Island auf die Suche nach Adeliepinguinen und Blauaugenscharben begeben. Es gibt auch gute Chancen, hier Buckel- und Zwergwale sowie Seeleoparden zu Gesicht zu bekommen. Kajakfahren, Gletscherwanderungen und ambitioniertes Bergsteigen gehört zu den potentiellen Aktivitäten an diesem Ort. In Neko Harbour erwartet Sie eine epische Landschaft aus riesigen Gletschern und endlosen, vom Wind geformten Schneeflächen. Bei einem Ausflug mit dem Zodiac oder bei einem Landgang haben Sie die beste Perspektive auf die eisverkrusteten Berggipfel. In der **Paradise Bay** haben Sie die Möglichkeit, wie ein richtiger Polarforscher, zu campen und so über Nacht das ultimative Antarktis-Abenteuer zu erleben. Mögliche Orte im Gebiet um den **Errera-Kanal** sind: Danco- und Cuverville-Insel, aber auch die weniger bekannte (obwohl gleichermaßen malerische) Orne-Insel und Georges Point auf Rongé-Insel. An Ihrem letzten Tag mit küstennahen Aktivitäten passieren Sie die Melchior-Inseln in Richtung offenes Meer. In der Dallmann-Bay bestehen gute Chancen, Buckelwale zu sichten. Ein Abstecher nach **Half-Moon-Inland**, welche zu den Süshetland-Inseln gehört wäre ebenfalls eine Option für Aktivitäten. Die Bedingungen in der Drake Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.



Tag 14-15: Drake Passage

Während der Rückreise durch die **Drake Passage** werden Sie wieder von einer Vielzahl von Seevögeln begleitet.



Tag 16: Ushuaia / Ausschiffung / Buenos Aires

Ankunft im Hafen von Ushuaia. Flug nach **Buenos Aires**. Übernachtung im Hotel.



Tag 17: Buenos Aires / Rückflug

Am Vormittag haben Sie noch Zeit für Besichtigungen. Nachmittags Fahrt zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.

Tag 18: Rückkehr

Rückkehr in Frankfurt.

Enthaltene Leistungen

- Linienflüge mit Lufthansa von Frankfurt nach Buenos Aires und zurück in Economy Klasse.
- Linienflüge mit Aerolineas von Buenos Aires nach Ushuaia und zurück in Economy Klasse.
- Alle Flughafensteuern und -gebühren.
- 1 x ÜF in Buenos Aires vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in Ushuaia vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in Buenos Aires nach der Schiffsreise.
- Schiffsreise (12 Nächte) in der gebuchten Kabinenkategorie ab/bis Ushuaia.
- Vollpension an Bord inkl. Wasser, Kaffee/Tee zu den Mahlzeiten.
- 24-Stunden Snacks (Suppe, Kekse und Cracker) und Kaffee/Tee an Bord.
- Wasserstationen zum kostenlosen Auffüllen Ihrer Wasserflasche.
- Kostenlos WiFi an Bord (täglich 1,5 GB pro Person; Verfügbarkeit abhängig vom Fahrgebiet). Zusätzliche Internetverbindung gegen Aufpreis möglich (5 GB ab 25 €).
- Englischsprachiges Expeditionsteam und wissenschaftliche Vorträge an Bord.
- Alle Zodiacfahrten und Anlandungen.
- Transfers zwischen Flughafen und Hotel in Buenos Aires.
- Transfers zwischen Schiff, Hotel und Flughafen in Ushuaia.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Ein Reiseführer Antarktis pro Kabine.
- Digitales Reisetagebuch mit Bilder und Video.

Nicht enthaltene Leistungen

- Reiserücktritt- und Abbruchversicherung (empfohlen).
- Auslandsrankenversicherung inkl. Krankenrücktransport (obligatorisch).
- Trinkgelder an Bord (Empfehlung: ca. 10 – 15 Euro pro Person und Tag).
- Sitzplatzreservierung im Flugzeug.
- Visum- und Passgebühren (falls erforderlich).
- Nicht erwähnte Transfers.
- Zum Teil Örtliche Taxes (z. B. bei Hotels in Island); direkt vor Ort zu begleichen.

Hinweise

- Bitte verstehen Sie die ausgeschriebenen Reiseverläufe als Beispiele, Änderungen der Routenführung und des Programms aufgrund aktueller Eis- und Wetterverhältnisse, behördlicher Anlandegenehmigungen sowie der besten Möglichkeit zur Tierbeobachtung behalten wir uns in angemessenem Umfang vor.
- Der Abschluss einer Auslandsrankenversicherung mit Krankenrücktransport muss nachgewiesen werden.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens vor Reiseantritt ist vorgeschrieben.
- Einzelreisende: Wenn keine Einzelkabine gewünscht wird, ist die Unterbringung an Bord in geteilten Kabinen möglich. Die Unterbringung erfolgt in diesem Fall mit anderen Reisenden des gleichen Geschlechts und evtl. anderer Nationalität. Es fallen keine Gebühren an, außer nötige Einzelzimmer bzw. Einzelzimmerzuschläge in Hotels bei An- oder Abreise.

Aktivitäten



Vorträge an Bord

Täglich werden Vorträge vom Expeditionsteam und mitreisenden Polar-Experten angeboten. Themen können folgende sein: Tierwelt, Meeresbiologie, Geographie, Geologie, Glaziologie, Ornithologie, Umweltwissenschaft, Kultur und Geschichte. Die Vorträge erfolgen in englischer Sprache.(Inklusive)



Zodiac-Anlandungen & Zodiac-Fahrten

Während Ihrer Expeditions-Kreuzfahrt verbringen Sie so viel Zeit wie möglich an Land und auf dem Wasser. Mit den robusten und wendigen motorisierten Schlauchbooten (meist von der Marke Zodiac) gelangen Sie zu abgelegenen Buchten und Küsten, während Ihr Schiff vor Anker liegt. Abhängig von den Wetterverhältnissen versucht Ihr Expeditionsteam ein- bis zweimal täglich mit Ihnen Anlandungen und Zodiacfahrten zu unternehmen, um an Land die polare Natur- und Tierwelt zu erkunden und ganz nah an die Gletscher und Eisberge zu gelangen. Die Crew ist beim Ein- und Aussteigen behilflich und ermöglicht ein sicheres besteigen der Boote. (Inklusive)



Wanderungen

Erkunden Sie das Landesinnere. Sie starten von den Küsten der Polarmeere und haben eine vielfältige Auswahl an Trekkingrouten und Wanderausflügen, die für jedermann geeignet sind. Es bleibt genügend Zeit zum Fotografieren, die bezaubernde polare Umgebung zu bewundern und den erfahrenen Guides bei den Erläuterungen zu lauschen. Sie brauchen keine Erfahrung mitbringen, jedoch die notwendige Kondition und einen guten Gesundheitszustand. Es werden etwa ein bis drei verschiedene Arten von Wanderungen angeboten, von gemütlichen Spaziergängen bis zu anspruchsvollen Wanderungen. Die Einteilung der Gruppen erfolgt nach unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. (Inklusive)



"Polar-Plunge"

In Ihrem Koffer darf die Badekleidung nicht fehlen. Denn bei jeder Kreuzfahrt wird je nach Wetterverhältnissen versucht, einen „Polar Plunge“ anzubieten. Nutzen Sie die Gelegenheit und wagen Sie einen Sprung ins erfrischende polare Wasser. (Inklusive)



Basecamp - Antarktis

Bei einer Basecamp-Reise wird das Schiff an zwei oder drei Tagen an einem bestimmten Ort bleiben. Von diesem Knotenpunkt aus wird ein **weitreichendes Aktivitätenprogramm** angeboten: z. B. Schneeschuhwandern – Foto-Workshop – Bergsteigen – Kajakfahren – Camping. Reisenden, die nicht an diesen Aktivitäten teilnehmen, wird das **normale Küsten- und Landprogramm** angeboten: Zodiac-Anlandungen – einfache bis mittelschwere Spaziergänge und Wanderungen mit Schwerpunkt der Tierbeobachtung – Besuch von Forschungsstationen. Alle Aktivitäten werden von einem qualifizierten Expeditionsteam bzw. Polar-Experten begleitet und durchgeführt. Vorträge und Briefings bereiten Sie auf die Aktivitäten vor. Die Vorträge sind ausgewählt und relevant für die Ziele, zu denen Sie reisen. Themen können folgende sein: Meeresbiologie, Geographie, Geologie, Glaziologie, Ornithologie und Geschichte. Alle Abenteueraktivitäten sind auf „Basecamp-Reisen“ kostenlos und im Reisepreis enthalten. Bitte beachten Sie, daß alle Aktivitäten immer von den Wetter- und Eisbedingungen abhängig sind. Weitere Informationen finden Sie hier: [Basecamp Manual](#)



Schneeschuhwandern

Unternehmen Sie auf den schneebedeckten Hügeln und Bergen eine erlebnisreiche Schneeschuh-Wanderung. Die begleiteten Touren führen durch zerklüftetes Gelände und können je nach Wetterverhältnisse mehrere Stunden dauern. Sie brauchen keine Erfahrung mitbringen, jedoch die notwendige Kondition und einen guten Gesundheitszustand. Die Schneeschuhe sind für alle Schuhgrößen geeignet und können in Kombination mit Oceanwide-Gummistiefeln getragen werden. (Schneeschuhwandern ist kostenlos; Buchung/Reservierung im Voraus) Weitere Informationen finden Sie hier: [Schneeschuhwandern Manual](#)



Foto-Workshop

Es wird ein Fotoworkshop für Anfänger und fortgeschrittene Fotografen angeboten, der von einem Fotoexperten an Bord angeleitet und betreut wird. Jeder kann daran teilnehmen, Vorerfahrung ist nicht erforderlich. Die Fotogruppe (ca. 20 Teilnehmer pro Fotoguide pro Anlandung) wird an Land von einem Fotoexperten begleitet. Fotointeressierte Teilnehmer bringen ihre eigene Fotoausrüstung mit. Während der Seetage wird spezielles fotografisches Fachwissen (Motivwahl, Belichtung und Bildkomposition etc.) in Vorlesungen und Workshops vermittelt. Es geht in den Workshops weniger um die Handhabung einzelner Kamertypen, mehr um die Vertiefung von Basiskenntnissen und fotografischen Fachwissens, um bessere Fotoresultate zu erzielen. Fotografen können natürlich auch an allen anderen angebotenen Aktivitäten teilnehmen. (der Foto-Workshop ist kostenlos; Buchung/Reservierung im Voraus) Weitere Informationen finden Sie hier [Photoworkshop Manual](#)



Bergsteigen (Basecamp)

Beim Bergsteigen werden unter Leitung eines qualifizierten Bergführers vergletscherte Gebiete außerhalb der Küstenregion erwandert und höhere Gipfel und Aussichtspunkte erklommen. Bergsteigen ist eine anstrengende Aktivität und Sie müssen in der Lage sein, längere Zeit in recht zerklüftetem Gelände bergauf und bergab zu wandern. Das Bergsteigen ist abhängig von den Schnee- und Wetterbedingungen! Dauer: halber bis ganzer Tag. Bergsteigererfahrungen sind von Vorteil, aber nicht erforderlich. Gute körperliche Verfassung und Fitness sind erforderlich. Spezielle Gletscherausrüstung wird gestellt: Seile und Karabiner, Gurte, Helme, Eispickel und Steigeisen. Die Teilnehmer bringen ihre persönliche Outdoor-Schutzkleidung mit (persönliche Bergschuhe, die für Steigeisen geeignet sind, können mitgebracht werden). 1 Bergsteigerausflug pro Person ist bei Basecamp-Reisen kostenlos (Anmeldung an Bord). Weitere Informationen finden Sie hier [Mountaineering Manual](#)



Camping (Basecamp)

Kommen Sie mit auf ein einmaliges und einzigartiges Erlebnis und verbringen Sie eine Nacht draußen in der Antarktis! Nach dem Abendessen an Bord werden Sie an Land gebracht. Gemeinsam mit dem Expeditionsteam bauen Sie Ihr Camp auf und am nächsten Morgen wieder ab. Alle Camper werden mit einem persönlichen wasserdichten Seesack ausgestattet, in der sich eine Schlafmatratze, ein polarer Kunstfaserschlafrucksack mit Innenfutter und ein atmungsaktiver Biwaksack befinden. Sie brauchen keine besondere Erfahrung mitbringen, jedoch einen guten Gesundheitszustand. Bitte beachten Sie, daß Camping stets vom Wetter, den lokalen Gegebenheiten und den Umweltschutzvorschriften abhängig ist. 1 x Camping pro Person ist bei Basecamp-Reisen kostenlos (Anmeldung an Bord). Weitere Informationen finden Sie hier: [Camping Manual](#)



Kajakfahren (Basecamp)

Das Kajakfahren bietet eine der schönsten Möglichkeiten, entlegene antarktische Küsten zu erkunden und eine unberührte Wildnis auf eine ganz besondere Weise zu entdecken. Paddeln Sie zwischen Eisbergen und Packeis und beobachten Sie Tiere in ihrer natürlichen Umgebung. Bei den Kajaks handelt es sich um stabile Einzel- und Doppel-Seekajaks. Kajak-Erfahrung ist erforderlich, körperliche Fitness ist unerlässlich. Grundlegende Kajak-Ausrüstung ist kostenlos an Bord erhältlich (von Kopf bis Fuß). Anzahl geplanter Ausfahrten: bis zu 4 (abhängig von Wetter -und Eisverhältnissen!). 1 x Kajakfahren pro Person ist bei Basecamp-Reisen kostenlos (Anmeldung an Bord). Weitere Informationen finden Sie hier: [Kajak Manual](#)

Expeditionsteam



Expeditions-Team

Bei jeder Expeditions-Kreuzfahrt werden Sie von einem internationalen und erfahrenen Experten-Team begleitet. Sie laden zu interessanten Vorträgen und Präsentationen rund um die polare Welt ein, begleiten Sie bei den Ausflügen und Aktivitäten und sorgen für Ihre Sicherheit an Bord und bei den Ausflügen.

Kabinen & Preise

Reisetermin: 12.12. - 29.12.2026

Schiff: [Ortelius](#)

Kategorie	Deck	Beschreibung	Preis in € pro Person
	A4	3 Vierbettkabine	13.970 €
	A2	3 Zweibettkabine	16.185 €
	A1	3 Kabine zur Alleinbenutzung	25.760 €
	B2	4 Zweibettkabine	16.785 €
	B1	4 Kabine zur Alleinbenutzung	19.900 €
	C2	6 Deluxe Kabine	17.945 €
	D2	6 Superior Kabine	18.600 €

Hotels für Verlängerungsnächte

- Hotel Buenos Aires Marriott ab 150 € ÜF/DZ, ab 300 € ÜF/EZ
- Hotel Arakur, Ushuaia ab 250 € ÜF/DZ, ab 490 € ÜF/EZ

Preise pro Person/Nacht

Fluginformationen

- Abflughafen ist Frankfurt
- Zubringerflüge von Deutschland, Österreich und der Schweiz sind ohne Aufpreis möglich
- Zuschläge:**Lufthansa Frankfurt–Buenos Aires–Frankfurt:**Premium Economy Class: ab 1.500 €;Business Class: ab 2.100 € (Buchungsklasse P) bzw. ab 4.200 € (Buchungsklasse Z),**Aerolineas Buenos Aires–Ushuaia–Buenos Aires:**Premium Economy Class: ab 550 €

Ihr Schiff auf dieser Reise: [Ortelius](#)

